Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 21 (1903)

Heft: 426

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 426 XXI. Jahrgang. Bern, Montag, 16. November. 1903 Berne, Lundi, 16 novembre. XXIme année. № 426

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6.
2e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Zölle: Frankreich. — Internationaler Getreidehandel. — Jura-Simplonbahn. — Jura-Simplon. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 11. November. Die Firma **R. Taussky** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 166 vom 23. April 1903, pag 661) hat ihr Geschäftslokal nach Predigergasse 19 verlegt.

11. November. In der Firma **Badertscher & Co, Automobiles,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 111 vom 20. März 1902, pag. 441) ist die Einzelprokura des Kommanditärs Léon Brière erloschen.

12. November. Inhaber der Firma **Leo Baumann** in Albis-Langnau ist Leo Baumann, von und in Langnau. Gross- und Kleinviehhandel, Restaurant und Landwirtschaft. In Albis-Langnau.

12. November. Die Firma **Frau J. Frenken-Biedermann** in Wintertbur (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. März 1899, pag. 335) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. November. Die Firma **Dr Bender & Dr Hobein** in Zürich I (Filiale der Hauptniederlassung in München) (S. H. A. B. Nr. 327 vom 30. Nov. 1898, pag. 1360) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Chemische Apparate und Utensilien, physikalische Apparate und Instrumente, chemisches Laboratorium, Glasbläserei, Glasmalerei, chemische und pharmazeutische Produkte.

12. November. Inhaber der Firma **R. Huppertsberg** in Zürich V ist Richard Huppertsberg, von Hamburg, in Zürich V. Agence und Kommission. Asylstrasse 88.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1903 12. November. Die Firma **E. Kohli-Hirt, Hotel Ruof** in Bern (S. H. A. B. 1900, pag. 323) ist infolge Wegzuges erloschen.

Inhaberin der Firma **M. Ruof, Hotel Ruof** in Bern ist Marie Ruof, von Gastiel (Graubünden), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Ruof, Aarbergergasse 1, Bern.

Bureau Trachselwald.

6. November. Unter der Firma **Emmenthalische Dampfdreschgenossenschaft,** mit Sitz in Grünenmatt, Gde. Lützelflüh, hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, ihren Mitgliedern Gelegenheit zu bieten, ihr Getreide billig und rationell zu dreschen und zu reinigen. Die Statuten sind am 2. August 1903 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, Unterzeichnung der Statuten und Einzahlung wenigstens eines Anteilscheines. Die Höhe eines Anteilscheines beträgt Fr. 100. Sie geht verloren durch freiwilligen Austritt, welcher nur auf vorausgehende dreimonatliche Kündigung hin auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen kann, ferner durch Ausschluss durch die Generalversammlung. Beim Absterben eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf die Erben über, die Genossenschaft ist jedoch berechtigt, den Anteil zurückzukaufen. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen und einzuzahlen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind nur mit Genehmigung der Generalversammlung übertragbar. Sie haben den einbezahlten Betrag anzugeben. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossensobaftsvermögen, bei sonstigem Verlust der Mitgliedschaft wird der Geschäftsanteil nach Massgabe der letzten Jahresbilanz und der Zahl der Anteilscheine zurückbezahlt. Die Rechnungsrevisoren haben die Jahresrechnung nebst Beilagen zu prüfen und darüber der Generalversammlung Bericht zu erstatten. Die Genehmigung der Rechnung steht der Generalversammlung zu. Aus dem erzielten Reingewinn soll in erster Linie ein Reservefonds gebildet werden durch jährliche Einlegung von 8% der Anschaffungskosten der Maschinen; ein weiterer Ueberschuss dient zur Abzahlung der Schulden und nach Tilgung derselben zur Verzinsung der Anteilscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Maschinenverwalter und einem Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. In den Vorstand sind gewählt worden: als Präsident: Ulrich Fankhauser, von Trub, Landwirt in Grünenmatt; als Kassier und Vizepräsident: Friedrich Reist, Spitalverwalter, von und in Sumiswald; als Sekretär: Jakob Oberli, von Lützelflüh, Gutsbesitzer, in Ramsey; als Maschinenverwalter: Gottlieb Meister, von Sumiswald, Gutsbesitzer, in Waidhaus zu Lützelflüh, und als Beisitzer: Friedrich Haslebacher, von Sumiswald, Gutsbesitzer, zu Haslebach daselbst.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1903. 12. November. Inhaber der Firma **Joh: Meier** in Niedergösgen ist Johann Meier, Xavers sel., von und in Niedergösgen. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1903. 10. November. Fritz Schleeb, von Cresbach (Württemberg), in Basel, Josepb Grellinger, von Reinach, in Binningen, Emil Hügin, von und in Oberwil, Anton Hügin, von und in Oberwil, Paul Laub, von und in Oberwil, Theophil Zumthor, von Therwil, in Oberwil, Josepb Böhm, von Rheinfelden, in Basel, Eduard Pfrunder, von und in Basel, haben unter der Firma **Brauerei Waldschlössli Oberwil Fritz Schleeb & Cie.** in Oberwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft, und zwar mit Kollektivunterschrift zu zweien, sind nur befugt: Fritz Schleeb, Anton Hügin und Paul Laub. Natur des Geschäftes: Brauerei.

11. November. Der Verein **Feldschützengesellschaft Binningen** in Binningen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, pag. 501 u. ff.) hat an Stelle des zurückgetretenen Albert Mory und des Theopbil Degen gewählt: zum Präsidenten: Theodor Scherer-Küng und zum Aktuar: Emil Serempus, beide in Binningen. Die beiden führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1903. 11. November. Inhaber der Firma **B. Guggenheim-Dreifuss** in Unterdorf-Gossau ist Bernhard Guggenheim, von Oberendingen (Aargau), in Unterdorf. Konfektionsgeschäft. Unterdorf.

11. November. **Genossenschaftsferggerei Buchs u. Umgebung,** mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1894, pag. 270). An Stelle des bisherigen Geschäftsführers Ulrich Senn wurde Christian Schwegler in Werdenberg als Geschäftsführer gewählt, welcher einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Johannes Rohrer, Flös-Buchs.

12. November. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Flums-Kleinberg** besteht, mit Sitz in Flums, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweiz. Obligationenrechtes, welche bezweckt, durch Ankauf und Aufzucht von Zuchtstieren und Kühen der Braunviehrasse, sowie Führung eines Zuchtregisters den jeweiligen Anforderungen zu entsprechen. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten wurden am 10. November 1901 festgesetzt. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Entrichtung einer Eintrittstaxe von Fr. 20. Ueber die Aufnahme später Eintretender entscheidet jeweilen die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss aus der Genossenschaft. Das Genossenschaftsvermögen wird gebildet: durch die Eintrittsgelder, durch die Einschreibgebühren ins Zuchtregister, durch die Sprunggelder, durch die Prämien, sowie durch die Staats- und Bundesbeiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, welcher zugleich auch als Expertenkommission funktioniert, und die Rechnungskommision. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier namens der Genossenschaft. Der Vorstand setzt sich zusammen wie folgt: Johannes Beeler, Präsident; Anton Martbi, Kassier, und Gottlieb Eberle, Aktuar, alle drei wohnhaft in der politischen Gemeinde Flums.

12. November. Inhaber der Firma **A. Pina** in Uznach ist Alberto Pina, von Canzo (Italien), in Uznach. Bau- und Zementgeschäft. Oberbirschland-Uznach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1903. 11. November. La firma **Lodovico Beer,** in Mesocco (F. u. s. di c. del 15 marzo 1893, nº 63, pag. 255), vien cancellata in seguito a decesso del proprietario.

Ved. Caterina Beer, di Tavetsch, Antonio Beer, di Tavetsch, e Eugenio Albertini, di Mesocco, tutti dimoranti a Mesocco, hanno costituito sotto la firma **Eredi fu Lod. Beer,** in Mesocco, una società in nome collettivo, che assume nel maggio 1897 l'attivo ed il passivo dell'estinta ditta «Lodovico Beer». Negozio in coloniali ed osteria, locale: casa propria a Mesocco.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1903. 12. November. Die Firma **Rud. Bürgi & Cie.** in Wohlen (S. H. A. B. 1902, pag. 437) erteilt Prokura an Albert Bürgi, von Wädenswil, in Wohlen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1903. 12 novembre. La società in nome collettivo **Fratelli Moccetti,** in Lugano (F. u. s. di c. del 21 agosto 1899, nº 268, pag. 1079), è sciolta. La ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «B. Moccetti», in Lugano.

Il proprietario della ditta **B. Moccetti,** in Lugano, è Battista Moccetti, fu Giovanni, di Bioggio, suo domicilio; la ditta assume l'attivo ed il passivo della società Fratelli Moccetti, che è cancellata. Genere di commercio: Legname d'opera per costruzione e combustibili.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 10 novembre. Le chef de la maison **F. Bard**, à Lausanne, est Ferdinand Bard, de Luins, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: agent de publicité. Bureau: 10, Avenue du Simplon.

10 novembre. La maison **J. G. Hallett**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 janvier 1903), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: agent général de l'Urbaine, compagnie d'assurances sur la vie et agent général de l'Union suisse, compagnie générale d'assurances contre le bris des glaces, les dégats causés par les conduites d'eau et le vol avec effraction et la représentation générale pour la Suisse de la maison Twining de Londres (thés et cafés). Bureau: 23, Avenue de la Gare.

Bureau de Vevey.

9 novembre. La société anonyme **Société de Comestibles à Montreux**, ayant son siège à Montreux, a, dans son assemblée générale du 2 juin 1903, revisé ses statuts et apporté par là, la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 11 novembre 1898, nº 310, page 1290, 31 juillet 1899, nº 248, page 1000, et 19 avril 1901, nº 143, page 569: «La société a pour but l'exploitation d'un commecre de comestibles et, le cas échéant de toute autre branche d'industrie s'y rattachant. L'exploitation aura lieu par gérance ou par location.» Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

9 novembre. La raison **Chs. Nicodet**, à Montreux (La Rouvenaz) (F. o. s. du c. du 25 juillet 1890, nº 110, page 575, et du 22 juin 1896, nº 170, page 708), fait inscrire que la raison et le genre de commerce sont actuellement les suivants: **Nicodet, Hôtel du Lac, Avenue des Alpes, Dépendance de l'Hôtel-Café-restaurant du Parc, à La Rouvenaz, à Montreux, (Le Châtelard).**

Genf — Genève — Ginevra

1903. 11 novembre. Suivant statuts datés du 27 octobre 1889, et revisés les 27 avril 1901 et 31 octobre 1903, il existe sous la dénomination de **Société de secours mutuels des ouvriers ressortissants de la Fabrique de Bijouterie de Genève** une société (régie par le titre 28 du C. O.), qui a son siège à Genève. Elle a pour but de grouper, par des liens de solidarité, les ouvriers ressortissants de la fabrique de bijouterie, et de créer un fonds commun pour secourir ses membres en cas de maladie. Peut faire partie de la société tout ouvrier travaillant dans une branche se rattachant à la bijouterie, âgé de moins de 45 ans, présenté par deux sociétaires et admis par le comité. La finance d'entrée est fixée à fr. 5 jusqu'à l'âge de 35 ans; passé cet âge, elle est de fr. 10. La cotisation mensuelle est de fr. 1. 50. On sort de la société par démission volontaire envoyée par écrit au comité, ou par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de cinq membres, nommés chaque année et rééligibles. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les convocations aux assemblées sont faites par avis postaux. Il n'est rien prévu dans les statuts, en ce qui concerne la responsabilité individuelle des sociétaires, à l'égard des engagements sociaux. En cas de dissolution de la société, son capital sera versé dans un établissement d'utilité publique choisi par l'assemblée générale. Le président est Théodore Giersen, domicilié à Plainpalais; le secrétaire est Eugène Peillex, domicilié aux Eaux-Vives, et le trésorier est André Trottet, domicilié à Genève.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nº 16546. — 13 novembre 1903, 8 h.

Picard & Hermann frères, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CURIEUSE

Nº 16547. — 12 novembre 1903, 4 h.

D. Doctorian, fabricant,
Neuchâtel (Suisse).

Tabacs, cigares et cigarettes.

Nr. 16548. — 12. November 1903, 6 Uhr.

Jos. Süsskind, Kaufmann,
Hamburg (Deutschland).

Gesellschaftsspiele für das Freie, nämlich: Lawn Tennis, Cricket, Croquet, Hockey, Golf, Badminton, Polo, Fussball und Faustball, Gesellschaftsspiele für das Haus, nämlich: Tisch-Lawn-Tennis, Tischcricket, Tischcroquet, Tischhockey, Tischgolf, Tischfussball, Tischpolo und Tischbadminton.

BEST IS BEST S&S L TRADE MARK THRO THE WORLD

Nr. 16549. — 13. November 1903, 8 Uhr.

A. Gude & Cº, Chemische Fabrik,
Berlin (Deutschland).

Seifen, Mundwasser, Zahnpulver, Parfums, Toilettencrème, Haarwasser, Bluterzeugungsmittel in flüssiger Form und in Form von Tabletten, Pillen und Pulvern.

Guderin

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Frankreich. In Ergänzung der Angaben in Nr. 422 unseres Blattes können wir heute mitteilen, dass die französische Generalzolldirektion durch Kreisschreiben vom 17. Juli d. Js. bekannt gemacht hat, dass seit dem 1. September d. J. folgende Ansätze für Verzollung und Besteuerung zuckerhaltiger Waren gelten. Für die Einfuhr aus der Schweiz kommt der Minimaltarif zur Anwendung.

		Generaltarif Franken	Minimaltarif Franken
Kondensierte Milch:			
mit weniger als 40 % Zuckerzusatz	100 kg netto	24. 50	19. 20
mit 40 bis exkl. 50 % Zuckerzusatz	„ „ „	24. 50	22. 50
Kindermehl	„ „ „	24. 50	19. 20
Sirup, Bonbons (ausgen. solche mit Kakao oder Schokolade), in Zucker eingemachte Früchte:			
Aus andern Ländern als den Kolonien	100 kg netto	33. —[1]	33. —[1]
Zuckerbiskuits, weniger als 50 % Zucker enthaltend (ausgenommen solche mit Kakao oder Schokolade)[2]			
Aus andern Ländern als den Kolonien	100 „ „	Die Hälfte der Zölle für raffiniert. Zucker u. Mehl + 10[3]	+ 6[4]
Konfitüren mit Zucker oder Honig:			
Aus andern Ländern als den Kolonien	100 „ „	16. 50	16. 50
Schokolade von mehr als 55 % Kakaogehalt	100 „ „	300. —	150. —
„ von 55 % Kakaogehalt und darunter	100 „ „	198. 87	101. 12
Bonbons und Biskuits mit Kakao oder Schokolade:			wie Schokolade[5]

[1]) Inkl. die Raffinadesteuer von 2 Fr.
[2]) Biskuits mit 50 % und mehr Zucker unterliegen dem Zoll der Bonbons (33. —).
[3]) Der Zoll beträgt Fr. 34. 50 und setzt sich wie folgt zusammen:

die Hälfte des Zolles für raffinierten Zucker	Fr. 16. 50
die Hälfte des Zolles für Mehl von 60 % Auszug	„ 8. —
Fabrikationszuschlag	„ 10. —
	Fr. 34. 50

[4]) Der Zoll beträgt Fr. 30. 50 und setzt sich wie folgt zusammen:

die Hälfte des Zolles für raffinierten Zucker	Fr. 16. 50
die Hälfte des Zolles für Mehl von 60 % Auszug	„ 8. —
Fabrikationszuschlag	„ 6 —
	Fr. 30. 50

[5]) Die frühere Toleranz-Grenze von 20 % ist aufgehoben worden.

Verschiedenes — Divers.

Internationaler Getreidehandel. Die Zentralstelle der preussischen Landwirtschaftskammern schreibt unter dem 9. November: Was den internationalen Getreidehandel betrifft, so ist im Laufe der letzten Woche die Ernteschätzung Italiens veröffentlicht worden. Da auch die Qualität des italienischen Weizens gelobt wird, ist nur eine geringere Einfuhr aus Südrussland notwendig. Das französische Ackerbauministerium hat zahlenmässige Angaben über die diesjährige Ernte Frankreichs gemacht, die in den Hauptzahlen folgendes ergeben:

	Weizen	Roggen
1903 Anbau	6,536,347 ha	1,340,593 ha
1903 Ertrag	128,705,515 hl	21,481,190 hl
1902 Anbau	6,563,711 ha	1,331,755 ha
1902 Ertrag	115,530,692 hl	16,586,719 hl

Sowohl in Weizen als in Roggen war also die Ernte wesentlich grösser als im Vorjahre. Die franz. Preise halten sich unter dem Importpunkte des Weltmarktes. In England ist das Wetter nicht mehr so regnerisch gewesen. Immerhin hat die seit Anfang dieses Jahres niedergegangene Regenmenge die der früheren Jahre weit übertroffen. Die Nachrichten aus Argentinien besagen, dass die Ernte nicht nur eine grosse, sondern auch eine frühzeitige zu werden verspricht. Australien soll einen Exportüberschuss von 600,000 t Weizen haben. Die Exporttätigkeit Indiens ist eine beträchtlich grosse in der letzten Woche gewesen; sie hat nämlich 39,000 t betragen gegen 16,000 t in der Vorwoche. Die indischen Weizen sind meistens nach England versandt worden. Von Russland wurden abgeschwächte Preise vom Schwarzen Meer mit der Motivierung gemeldet, dass der Stand der Wintersaaten durch niedergegangene Landregen sich günstiger gestaltet habe. Der Verkauf der schweren Sorten nach England hat zugenommen; einer grösseren Belebung der Ausfuhrtätigkeit nach Deutschland steht noch immer der grosse Preisunterschied im Wege. Odessa forderte für 9 Pud 10/15 schweren Roggen M. 99—100 frei Hamburg, gleich M. 140 frei Berlin. Nichtsdestoweniger sind namentlich von der Weser und der Rheingegend einige Ladungen südrussischen Roggens angekauft worden. Sehr gross bleibt die russische Ausfuhr von Weizen, die in der letzten Woche 74,300 t gegen 105,000 t in der Vorwoche betrug. Roggen freilich ist nur 13,400 t gegen 41,000 t in der Vorwoche exportiert worden. Der amerikanische Getreidehandel verharrt nach wie vor auf seinem isoliert hohen Preisstand. In der letzten Woche wurden für Kansas II M. 136—138 frei Hamburg, gleich rund M. 177 frei Berlin gefordert, doch sind nur wenige Abschlüsse für Weizenmühlen zustande gekommen, die sich an diese amerikanischen Sorten gewöhnt haben und daher auch «Liebhaberpreise» bewilligen.

Die grösseren Weizenanschaffungen, welche Japan wegen der Kriegsmöglichkeit letzthin sowohl in Indien als auch auf der pazifischen Seite Nordamerikas vorgenommen hat, dürften bald beendet sein und dadurch wird für Europa wieder entsprechend mehr frei.

— **Jura-Simplonbahn.** Der Bundesrat hat am 13. November den zwischen seinen Bevollmächtigten, HH. Bundesrat Dr. Zemp, Vorsteher des eidg. Post- und Eisenbahndepartements, und Bundesrat Comtesse, Vorsteher des eidg. Finanz- und Zolldepartements einerseits und der Liquidationskommission der Jura-Simplon-Bahngesellschaft, vertreten durch die HH. Ruchonnet, Präsident, und Emil Lambelet, Mitglied der genannten Kommission anderseits am 23. Oktober abgeschlossenen Vertrag über den Ankauf der Jura-Simplonbahn genehmigt.

* * *

Jura-Simplon. Le conseil fédéral a, en date du 13 novembre, ratifié le contrat conclu le 23 octobre dernier pour l'achat des chemins de fer Jura-Simplon entre ses plénipotentiaires M. le conseiller fédéral Zemp, chef du département des postes et des chemins de fer, et M. le conseiller

fédéral Comtesse, chef du département des finances et des douanes, d'une part, et la commission de liquidation de la compagnie des chemins de fer Jura-Simplon, représentée par son président, M. Ernest Ruchonnet, et l'un de ses membres, M. Emile Lambelet, d'autre part.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	5 nov. fr.	12 nov. fr.		5 nov. fr.	12 nov. fr.
Encaisse métall.	123,382,006	119,090,181	Circulat. de billets	625,519,450	629,556,880
Portefeuille .	532,219,977	515,369,781	Comptes-courants	74,812,796	51,199,243

Banca d'Italia.

	20 oct. L.	31 oct. L.		20 oct. L.	31 oct. L.
Moneta metallica	492,699,651	512,755,693	Circolazione . .	882,685,064	896,031,264
Portafoglio . .	339,702,702	358,155,659	Conti corr. a vista	86,481,737	86,561,942

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	31. Okt. Kronen	7. Nov. Kronen		31. Okt. Kronen	7. Nov. Kronen
Metallbestand .	1,401,070,865	1,404,336,744	Notencirkulation	1,773,362,410	1,727,476,850
Wechsel:					
auf das Ausland	60,000,000	60,000,000	Kurzfäll. Schulden	126,149,700	151,604,701
auf das Inland .	400,259,864	384,251,750			

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom **1. Januar 1900** bis **30. Juni 1903** sind in den Personenwagen, Wartsälen etc. der Schweizerischen Bundesbahnen, III. Kreis, eine Anzahl Reiseeffekten: Schirme, Stöcke, Kleidungsstücke, Hüte, Nachtsäcke, Handkoffern, Reisehandbücher, Opernglaser, Brillen, Portemonnaies, Uhren, Schmucksachen etc. liegen geblieben, ohne dass dieselben bis jetzt reklamiert worden wären.

Allfällige Ansprecher dieser Gegenstände werden nun aufgefordert, ihre Ansprachen bis Ende November 1903 hierorts schriftlich anzumelden. Diese Aufforderung geschieht unter der Androhung, dass nach Ablauf dieser Frist der Verwaltung der Bundesbahnen, III. Kreis, unter Vorbehalt des Art. 206 des schweiz. Obligationenrechtes die amtliche Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände bewilligt und der Erlös der Pensions- und Hilfskasse der Bahnangestellten überlassen würde.

Zürich, 31. Oktober 1903.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber:

(2229,) **Hofmann.**

Société des Usines de l'Orbe.

MM. les actionnaires de la Société des Usines de l'Orbe, à **Orbe,** sont convoqués en **assemblée générale annuelle** pour le **samedi, 28 novembre 1903, à 3 heures de l'après-midi, à l'hôtel de ville, à Orbe,** avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Présentation et approbation des comptes de 1902.
4° Nomination du conseil d'administration.
5° Propositions individuelles.

Les rapports et les comptes seront déposés **8 jours** à l'avance à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société, gare d'Orbe.

Les cartes donnant droit de prendre part à l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des actions au dit bureau et cela 3 jours au moins avant l'assemblée.

Orbe, le 13 novembre 1903.

Pour le conseil d'administration,

(2251,) *Le président:* **A. Reymond.**

Einladung
zur XXXVIII. ordentlichen General-Versammlung
der
k. k. priv. Neunkirchner-Druckfabriks-Aktiengesellschaft

welche **Donnerstag, den 17. Dezember 1903, 5 Uhr nachmittags,** in **Wien I, Vorlaufstrasse Nr. 1,** abgehalten werden wird.

Gegenstände der Verhandlung:

1) Mitteilungen über das abgelaufene Geschäftsjahr 1902/1903. Vorlage der Bilanz und Beschlussfassung darüber.
2) Antrag auf Erteilung des Absolutoriums. (2247,)

Neunkirchen, 14. November 1903.

Der Verwaltungsrat.

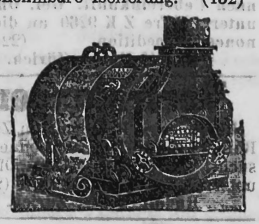
Blau Asbest
THE CAPE ASBESTOS COMP. LTD., Turin, London, Kimberley

Spezialität:

Blau Asbest-Patent-Matratzen und Isolierschnüre

für jegliche Isolierzwecke.

Anerkannt beste, bequemste, reinlichste, dauerhafteste und leichteste abnehmbare Isolierung. (152)



Ueber 1,500,000 Quadratmeter im Gebrauch bei Marinen, Eisenbahnen, Dampfschiff-Gesellschaften etc.

Ausser obigen Spezialitäten Fabrikation jeder Art **Asbest-Gummi-Waren.**

General-Vertreter für die Schweiz:

E. Züblin, Genf,

Rue Chantepoulet, 3.

✠ Patent Nr. 19285.

Erstklassige Schreibmaschine

noch fast neu, sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre **Z R 2809** **Rudolf Mosse in Basel** erbeten. (2241,)

Aktienbrauerei zum Gurten
(vormals Juker),

Wabern-Bern.

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 1. Dezember 1903, nachmittags 2½ Uhr,

im Obern Juker, Spitalgasse, in BERN.

Traktanden:

1) Statuten-Revision. (2250.)
2) Wahl von zwei weitern Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
3) Vorlage und Genehmigung von Kaufverträgen und Pfandgeschäft.
4) Vorlage der Bilanz per 1. Oktober 1903.

Wabern, den 12. November 1903.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

O. Guhl.

Titel-Aufruf.

Die Obligation Nr. 246, dat. 1. März 1897, per Fr. 2000. —, mit Coupons per 30. September 1902 und f. f., der Genossenschaft **„Eigen-Heim"** in **Zürich,** wird von dem bisherigen Inhaber als vermisst angezeigt.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben längstens innerhalb **drei Monaten** nach Erlass dieser Publikation auf unserm Bureau vorzuweisen, widrigenfalls der Titel als verloren betrachtet und an dessen Stelle ein neuer ausgestellt würde.

Zürich, 14. November 1903.

Genossenschaft „Eigen-Heim" in Liquid.,

(2243,) Thalacker Nr. 46, **Zürich I.**

Schweizerische Volksbank, Basel

Kündigung von 4 und 4¼ % Obligationen.

Die von unserer Kreisbank in den Monaten November 1900 bis März 1901 emittierten 4 % und 4¼ % Obligationen werden hiemit auf die zulässigen Termine, somit auf drei Monate vom Ablauf der dreijährigen Periode hinweg, zur **Rückzahlung** oder eventuell **Konversion** in 3¾ % Titel gekündet. (2244.)

Basel, den 12. November 1903.

Die Direktion.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.
Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen.

Wir künden hiemit mit Ablauf des festen Kündigungstermines unsere sämtlichen zu 4 und 4¼ % verzinslichen Obligationen auf die vertragliche Kündigungsfrist und machen die Inhaber solcher Titel darauf aufmerksam, dass die Verzinsung derselben mit Ablauf der Kündigungsfrist ganz aufhört. So lange Konvenienz, sind wir bereit, unsere 4 und 4¼ %-Titel sofort ohne Kündigung zurückzuzahlen.

Um unsern langjährigen Kunden entgegenzukommen, erklären wir uns anderseits bereit, gekündete Titel für weitere drei Jahre gegenseitig fest auf 3¾ % vom Beginn des Kündigungstermins an abzustempeln, sofern uns die Titel innert Monatsfrist zur Abstempelung eingesandt werden.

Frauenfeld, im Oktober 1903.

(1122,) **Die Direktion.**

Bedeutende Fabrik der Nahrungsmittelbranche sucht tüchtigen, der 3 Landessprachen in Wort und Schrift mächtigen, selbständig arbeitenden

Bureauchef,

dem event. auch Prokura erteilt würde. Zukunftsstellung. Eintritt baldmöglichst. Passende Bewerber belieben ihre Offerten, mit Angaben über ihre bisherige kaufm. Tätigkeit und ihren Gehaltsansprüchen, zu richten sub Chiffre **Z E 9180** an die Annoncenexpedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (2221.)

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn
Olten.

[1750]

Accumulatoren, ***stationäre,*** 75 % Raumersparnis gegenüber anderen Systemen, ***transportable*** f. Traktionszwecke, Eisenbahnbeleuchtung, Zünderzellen etc.

Prospekte, Kostenanschläge und Auskünfte kostenfrei.

Brauereigesellschaft zum „Hirschen“

in **St. Fiden.**

Einladung an die Herren Aktionäre

[zur

ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 14. Dezember 1903. nachmittags 3 Uhr,

im obern Saale zum „Hirschen“ in St. Fiden.

Traktanden:

1) **Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1902/1903.**
2) **Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinnes.**
3) **Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.**
4) **Wahlen: a. von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat gemäss § 21 der Statuten; b. Wahl der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.**

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Berlcht der Kontrollstelle liegen vom 5. Dezember an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendaselbst, sowie bei den Herren Brettauer & Co. in St. Gallen, können bis und mit 12. Dezember, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. (2226,)

St. Fiden, 10. November 1903.

Namens des Verwaltungsrates der Brauereigesellschaft zum „Hirschen“.

Der Präsident: **Jos. A. Federer-Kessler.** Der Direktor: **A. Ruepp.**

CAW'S SAFETY

Füllfeder

Unvergleichlich amerikanische Marke.

Kein Durchsickern! Kein Eintrocknen! Kann in jeder beliebigen Lage getragen werden, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich

Man verlange den Katalog gratis und franko vom General-Depot für die Schweiz: [190]

Papeterie Briquet & fils in Genf.

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries, sociétés de consommation et jetons pour chiens. Marques de fabrique. Vélo-Numéros. Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthour.

[155]

Reichhaltige Auswahl in

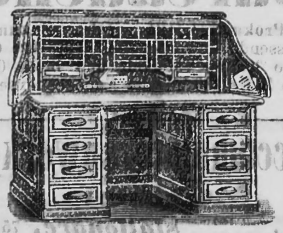
Rolljalousie-Pulten

Ja. Schweizerfabrikat. **Garantie für exakte solide Arbeit.**

— Schönstes Holzmaterial. —

Fächer verstellbar und **Tiefe** derselben auf **schweizer. Papierformate.** — Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden.

Neu! Praktisch! Patentiertes Stellschloss an der Rolljalousie.



Illustrierter Katalog auf gefl. Verlangen franko.

Rüegg-Nägeli & Cie, Zürich.

Vollständige Bureau-Einrichtungen.

Bahnhofstrasse 27. (2204) *Maneggplatz 7.*

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen

(vormals J. Rauschenbach)

Schaffhausen.

EINLADUNG

[zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 19. November 1903, vorm. 11 Uhr,

in der Kaufleutstube (I. Stock), Schaffhausen.

Traktandum:

Beschlussfassung betreffend Erweiterung der Fabrikanlagen.

Eintrittskarten können bis zur Generalversammlung auf unserem Bureau bezogen werden. (2116)

Schaffhausen, den 21. Oktober 1903.

Der Verwaltungsrat.

Beehre mich, hierdurch mitzuteilen, dass ich unter heutigem Tage mein Geschäft an Herrn Fr. Prucha ohne Aktiven und Passiven verkaufte.

Davos, 12. November 1903.

Hochachtend

A. Rowehl,

(2249,) L. T. van Loon's Nachf.

Bezugnehmend auf obiges, hiemit die ergebene Mitteilung, dass ich das Geschäft des Herrn Rowehl ohne Aktiven und Passiven übernommen habe.

Davos, 12. November 1903,

Hochachtend

Fr. Prucha (F. van Loon).

Stets scharf! Kronentritt unmöglich! sind die Haupt-Vorzüge der

Original-H-Stollen

Zum Schutz gegen Nachahmungen trägt jeder unserer H-Stollen nebenstehende Fabrikmarke.

Beim Einkauf achte man hierauf und weise jede Nachahmung, weil unbrauchbar, zurück.

Leonhardt & Co

Berlin-Schöneberg

Preise wieder ermässigt

Illustr. Katalog gratis

Böhmerwald-Pilze

getrocknet, beste **Qualitäten,** liefert nur an Wiederverkäufer

Sam. Lederer,

Neumark b. Taus (Böhmerwald).

Bemusterte Offerten gratis und franko. (2224,)

Fabrik-Oefen bis 5000 m³ anerkannt bester Konstruktion.

Gebr. Lincke, Zürich, [1637] Seilergraben 57/59.

Gesucht.

In ein grosses Baugeschäft der Holzbranche erste Kraft als

technischer Leiter

mit einer Einlage von

Fr. 50,000,

event. mehr. Eintritt baldigst od. nach Uebereinkunft. Gef. Offerten unter Chiffre Z K 9260 an die Annoncen-Expedition (2242,)

Rudolf Mosse, Zürich.

Vertretungen.

Routinierter Kaufmann in Zürich, Reisender mit General-Abonnement, sucht Vertretungen. Gefl. Offerten unter Chiffre **Y S 9293** an (2248,)

Rudolf Mosse, Zürich.

Eleganter

Bureau-Glasabschluss,

Korpus 2,40 Meter lang, zu verkaufen. Preis Fr. 220. Erstellungskosten Fr. 440.

Moesle & Co., Zürich,

[2236] **Stampfenbachstrasse 17.**

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. **Erfolg garantiert.** Verl. Sie Gratisprospekt. **„H. Frisch.** Bücherexperte. **Zürich.**

Vorzüglich garantiert reine französische Tisch-

WEINE

Liefert billigst und franco

D. DUMAS, Weinbergbesitzer

Thézan (Aude) Frankreich,

Bureau in Genf.

4, Rue Gevray

(1731)

---

(330)

Propagandistisch erfahrener, tüch. Kaufmann sucht **lukrative Vertretung** für den Kt. Neuenburg, event. franz. Schweiz. Leistungsfähige Firmen, die einen Artikel, der keine grossen Räumlichkeiten benötigt, od. eine Spezialität in d. franz. Schweiz zu lancieren haben, sind gebeten, Offerten unter **X 3658 C** an **Postfach 546, La Chaux-de-Fonds,** einzureichen. (2252,)

Zu verkaufen

das **Material** der ca. 1700 m langen **Drahtbahn** zwischen **Fiesso** und **Tremorgio** (Tessin), nebst einem neuen, 12 mm dicken und 3500 m langen

Drahtseil

von **2100 kg** Gewicht und einer Widerstandskraft von 150 kg per cm². (Effektive Tragkraft 3300 kg.)

Auskunft erteilt **Pompeo Ramelli** in **Piotta** (Tessin). (2253,)

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich,

(2131,) alter Rohmat.-Bahnhof.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. Jent à Berne.